

SPACE 2063

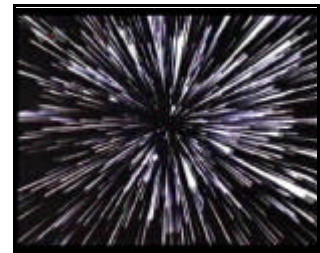
Z E I T L E I S T E

Die Zeitleiste nennt Ereignisse vor und besonders nach dem Kontakt mit den Chigs. Es werden nur jene Daten aufgeführt die mit den Folgen in Zusammenhang stehen oder dort auch erwähnt werden und die man rein rechnerisch mit den vorgegebenen Angaben ausrechnen kann. Die Daten sind weitestgehend mit Zitaten und Kommentaren (grau) versehen auf die eine Signatur folgt. Die erste Zahl gibt die Zahl der Folge an die zweite das Jahr in der diese spielt. Space betreffende Daten mit „ * “gekennzeichnet sind absolute Daten, d.h. space-erfundene Daten die tatsächlich angegeben werden.

BC

... **[Urknall, das Universums entsteht]**

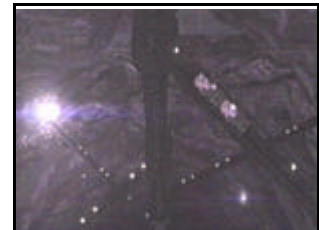
Eines Tages, bevor es Tage gab, bevor es überhaupt irgendetwas gab, waren du, ich, die Sonne und alle Sterne, die sichtbaren und die unsichtbaren, all das war damals auf einen Raum zusammengedrängt, kaum größer als



dieser Punkt. Und dann plötzlich, und auf wunderbare Weise, entstand das Universum. 10 Millionen Jahre später kam die Schwerkraft ins Spiel. Galaxien entstanden Milliarden, Sterne Billionen, und der Planet Erde, ein einziger großer Kontinent. Über die nächsten 400 Millionen Jahre spieen Vulkane toxische Gase in die Atmosphäre, die noch kein Sauerstoff enthielt. Extreme Sonneneinstrahlung heizte die stark säurehaltigen Ozeane auf. Es regnete Kometen und Asteroiden von größerer Zerstörungskraft als alle Kernwaffenarsenale des Zwanzigsten Jahrhunderts zusammengenommen. Und dennoch entstand nach und nach und auf wunderbare Weise das Leben. Die erste Zelle. Jeder Baum im Amazonastiefland, jeder einzelne, alles was heute am Leben ist oder jemals gelebt hat, stammt von ein und derselben Urzelle des Lebens ab, du, ich, Freunde, Feinde und alle Geschöpfe die wir kennen und noch kenne lernen werden. (21/64)

vor 10 Milliarden **[Sewell Erz]**

Sewell: In der Firma nennen wir es Sewell Kraftstoff. Im Grunde ist es ein organisches Erz, vor 10 Milliarden Jahren entstanden. (14/64)



*

vor 5 Milliarden **[Entstehung unseres Sonnensystems – So]**

West: 5 Milliarden Jahre in völliger Dunkelheit, als wäre die Sonne erloschen oder so was. (02/63)

Hier wird u.a. Bezug auf die Entstehung unseres Sonnensystems genommen. Der Kuiper- Gürtel, der sich außerhalb der Sonnenreichweite befindet, liegt sozusagen seit „5 Milliarden in völliger Dunkelheit“ und besteht überwiegend aus Restbeständen des Sonnensystems.



*

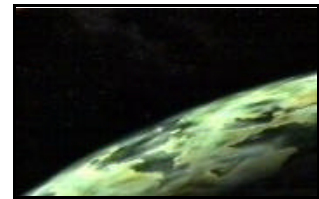
vor 3,5 Milliarden **[Entstehung des Lebens auf der Erde]**
Angegeben ist die Zeit des Aufkommens erster primitiver Lebensformen wie Aminosäuren.

... **[Zusammenprall eines Kometen mit der Erde]**
Hiermit wird der Grundstein für den gemeinsamen Ursprung der Menschen und der Chigs gelegt. Wann der erwähnte Zusammenprall erfolgte ist jedoch schwer zu sagen,



jedoch sollte von einer Zeit ausgegangen werden, in der die DNS-Informationen ausreichend ausgebildet waren um in zwei verschiedenen Welten ähnliche humanoide Wesen hervorzubringen: WIR sind IHR (22/64).

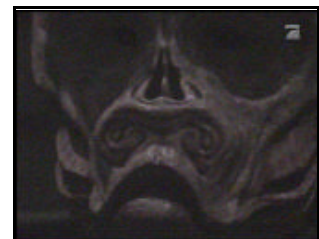
... **[Anvil]**
Chig Botschafter: Auf unserem heiligen Mond wurden unbekannte Mineralien entdeckt. Wie sich herausstellte stammten sie aus dem Zusammenprall eines Kometen mit einem fremden Planeten, lange vor der Entstehung des Lebens. (22/64)



Chig Botschafter: Wir können beweisen, dass mit den Trümmern damals auch Aminosäuren von der Erde auf unseren Mond gelangt sind, daraus entstand auch bei uns das Leben. Es entwickelte sich verschieden schneller. Wir haben alle denselben Ursprung. (22/64)

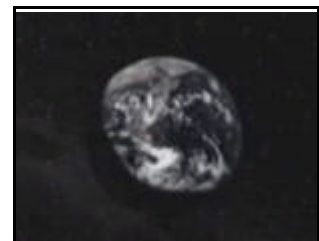
vor 2,5 Millionen **[Beginn der Steinzeit, erste Phase der Menschheitsgeschichte]**
Chig Botschafter: Wir beobachten Euch seit ihr die Erde bewohnt. Die Erde war immer nur eine Höhle, deshalb haben wir gesagt ihr sollt Euch von uns fernhalten. (22/64)
Die Steinzeit endet 8000 BC. Die Chigs haben die Erde wohl schon sehr früh entdeckt – vielleicht schon vor 200.000 BC? – denn die Suche dauerte nur „Jahrhunderte“.

vor 300.000 **[Suche nach dem Ursprung]**
Chig Botschafter: Vor 300.000 Jahren suchten wir nach unseren Ursprüngen genau wie ihr heute. Auf unserem heiligen Mond wurden unbekannte Mineralien entdeckt [...] Unsere Suche dauerte Jahrhunderte. Der nächste Planet mit der gleichen mineralischen



Zusammensetzung den wir fanden war die Erde. (22/64)
Spätestens ab hier sollte von einer Zivilisation der Chigs die Rede sein... es zeugt von Intelligenz und Bewusstsein, wenn man soweit ist, die Frage nach dem Sein, nach seiner Herkunft zu beantworten sucht.

... **[Die Chigs entdecken ihren Ursprungsort, die Erde]**
Obwohl der offizielle Erstkontakt mit den Chigs auf das Jahr 2063 datiert wird, ist aufgrund der Andeutungen anzunehmen, dass die Chigs bereits mit den primitiven Menschen, den Steinzeitmenschen? – die Erde war



immer eine Höhle, in Kontakt kamen. Hinweise auf diese These lassen sich aus den Ereignissen der Jahre 2063-2064 ziehen sowie u.a. aus den Aussagen des Chig-Botschafters, und lassen in der Summe zumindest auf den Stamm der Navajovorfahren, den Anasazi, schließen.

Die Anasazi selbst, werden nie direkt beim Namen erwähnt, jedoch schließe ich aus „Na-yah-ih“ (Die Götter der Anderen - 19/64), dass mit die „Anderen“ die Anasazi und mit „Götter“ die Chigs gemeint sind.

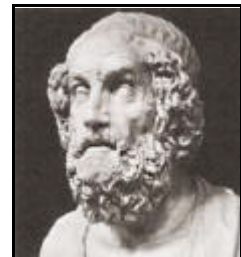
Inwieweit die Chigs Einfluss auf diese Gruppe nahmen bleibt offen, jedoch steht fest das sie sowohl im sprachlichen als auch im religiösen die Anasazi beeinflusst haben müssen, den der unknackbare Code der Navajo war für die Chigs in „Dead Man Flying“ knackbar, womit eine geringe Zahl von Menschen auf der Erde auch ausging.

McQueen bringt es auf den Punkt: Operation Nah-yah-ih, Nah-yah-ih ist das Wort der Navajos für die Götter der Anderen. Im Zweiten Weltkrieg sind Indianer häufig als Funker eingesetzt worden. Navajo war die einzige indianische Sprache die der Feind nicht verstand. Ich nehme an, das jede Fehlinformation bezüglich Operation Roundhammer auf irgendeine Weise verschlüsselt wäre, und zwar damit der Feind glaubt es handle sich um geheime Informationen. Ich habe kein Problem mit dieser Mission, wenn es so wäre wie ich denke. Aber es gibt etwas was mich beunruhigt Kommodore. Wenn das Täuschungsmanöver Erfolg haben soll, müssen die Chigs den Code auch knacken können. Aber warum ist er in einer Sprache verfasst die sogar auf der Erde kaum jemand versteh'n kann? Es sei denn, wir wissen das der Feind mit der Sprache vertraut ist. Nah-yah-ih, die Götter der Anderen.

vor 10. 000 **[Die menschliche Zivilisation kommt auf]**

um 750 **[Ilias, Homer]**

McQueen: Finster auf Hector blickend, entgegnet der schnelle Achilles: Ich kann dir nicht vergeben – so wie Löwen und Menschen kein Schwur der Treue verbindet, so auch kann es nicht sein das wir uns lieben. Einer von uns beiden muss fallen, Ares, dem



Gott mit Schild bewaffneten Krieger, mit seinem Blute zu sättigen. Aller Tapferkeit seinem Gedenk, weil es nun gilt ein Lanzenschwinger zu sein und sehr verwegen im Kampfe. Es gibt kein Entrinnen für Dich, und alles büßt du auf einmal meiner Gefährten Qual, die du wütend erschlugst mit dem Speere. (14/64)

100–44 **[Julius Caesar]**

55 u. 54 **[Britannien Feldzug]**

Wang: Caesar hatte Elefanten dabei, als er die Briten angriff. (19/64)

BC

15. 9. 0007 **[Jesus Christus]**

Wang: Jesus von Nazareth wurde im September geboren, 7 Jahre vor unserer Zeitrechnung. (10/63)

Wang: Jesus of Nazareth was born on September 15, 7 BC.

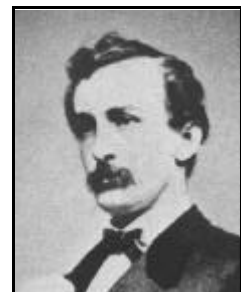
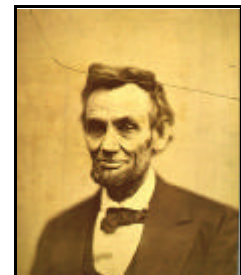
*

AD

um 1300 **[Die Anasazi verschwinden scheinbar spurlos]**

Ist das Verschwinden der Anasazi auf die Chigs zurückzuführen? Wurden die Anasazi von der Erde evakuiert? Wenn ja, warum?

- 1564–1616 [**William Shakespeare, Romeo und Julia**]
Wang: Und stirbt er einst, dann nimm ihn und zerteil in kleine Sterne ihn, er wird des Himmel Antlitz so verschönern, das alle Welt sich in die Nacht verliebt, und niemand wer der eitlen Sonne huldigt. (10/63)
Wang: And when I shall die, take him and cut him out in little stars, and he will make the face of heaven so fine that all the world will be in love with night, and pay no worship to the garish sun.
- 1622–1879 [**Indianerkriege**]
Hayden: Wir wollen kommunizieren nicht kapitulieren.
West: Haben die etwa Gespräche gesucht, mit den Kolonisten von Vesta und Tellus? [...]
Hayden: Amerikanische Indianer haben dasselbe getan. Sie wurden damals auch als Eindringlinge gesehen, aber sie haben nur ihr Land verteidigt das ihnen weggenommen wurde.
West: Sie haben sich den Siedlern unterworfen und dann ging das Töten erst richtig los. (05/63)
- 1756–1791 [**Wolfgang A. Mozart**]
Wang: Die Botschaft von der Erde. Es ist Vorschrift das alle Sonden im Weltall eine davon haben müssen. Sie enthält Bilder und Töne von der Erde für den Fall das ein Außerirdischer sie findet...
West: Mozart
Vansen: Wenn nur das unser erster Kontakt mit ihnen gewesen wäre, dann hätten sie die Siedler nicht getötet. (pilot)
10. 11. 1775 [**Gründung des Marine Chors**]
McQueen: Seit 300 Jahren kümmert sich das Chor um solche Angelegenheiten. (16/64)
- 1793 [**Code Napoléon ratifiziert**]
Elroy El: Silikanten unterstehen dem Napoleonischen Code, das heißt, der Angeklagte gilt so lange als unschuldig bis die Schuld erwiesen ist. (14/64)
- 1809–1865 [**Abraham Lincoln**]
Marine: Hey Marines, Abe Lincoln ist tot. (20/64)
- 1838–1865 [**John Wilkes Booth, Mörder von Abraham Lincoln**]
Booth: Sagt meiner Mutter, ich bin für mein Vaterland gestorben. Ich habe getan, was ich für das Beste hielt. (05/63)
- 1861–1865 [**Amerikanischer Bürgerkrieg**]
Der Krieg selber findet nur in den Worten „union brothers“ von McQueen Erwähnung.



1861 u. 1862 [**Schlacht von Manassas**]

McQueen: Noch immer weißt uns der schwache Schein, der am Abend von Manassas auf das getrocknete Blut unserer Brüder fällt, den Weg. Sternbilder im Schatten pazifischer Stürme, der Himmel über Bataan bleibt vom Regen getrübt. Die Sterne, eine Milliarde für jedes Leben das in Vietnam verloren ging, scheinen weiter auf uns herab und auf jene die nach uns kommen. (07/63)

McQueen: A dim glow, fall among dry blood of union brothers in a Manassas eve still guides our path. Constellations hidden

by fierce pacific storms in a Bataan sky, remain obscure by the rain. The stars, a billion for every life laid down in Vietnam, still shine down on us and will guide those who follow.

12. 04. 1865 [**Attentat auf Abraham Lincoln**]

1874–1965 [**Winston Churchill**]

Chartwell: Ich glaube selbst der große Staatsmann des zwanzigsten Jahrhunderts, Winston Churchill, wäre der gleichen Ansicht: Niemals in der Geschichte des Krieges, schuldeten so viele Menschen so wenigen so viel Dank. (pilot/63)

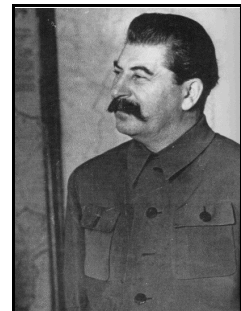


Never in the field of human conflict was so much owed by so many to so few. (siehe 20.08.1940)

1879–1953 [**Josef Stalin**]

Thomson: Wenn jemand Hitler erledigt hätte oder Stalin oder Dr. Stranahan vor der Umprogrammierung der Silikanten, was meinen sie wohl wie viele Menschen dann heute noch am Leben sein könnten, wäre unsere Welt nicht besser und lebenswerter gewesen?

West: Das sollte die Welt entscheiden. (05/63)



Thomson: If someone had got to Hitler or Stalin or Dr. Stranahan before he reprogrammed the AI's, how many more people would now be alive? Wouldn't the world have been a better place?

West: It's for the world to decide.

1889–1945 [**Adolf Hitler**]

Thomson: Wenn jemand Hitler erledigt hätte oder Stalin oder Dr. Stranahan vor der Umprogrammierung der Silikanten, was meinen sie wohl wie viele Menschen dann heute noch am Leben sein könnten, wäre unsere Welt nicht besser und lebenswerter gewesen?



West: Das sollte die Welt entscheiden. (05/63)

1890–1970 [**Charles de Gaulle**]

Chaput: Ich war bei der Zeremonie als ihrem Geschwader der Montgomery Star für die Jupiterschlacht verliehen wurde, erlauben sie mir ihnen zu gratulieren und ihnen meinen aufrichtigen Dank auszusprechen. Von Lt. West sind sechs Abschlüsse bezeugt. Sie haben den Mut von de Gaulle. (05/63)



1892–1918 [**Manfred von Richthofen**]

McQueen: Manfred von Richthofen. Das war ein deutscher Jagdflieger aus dem Ersten Weltkrieg, genannt: der Rote Baron. (13/64)



1896–1993 [**James H. Doolittle**]

McQueen: Als Jimmy Doolittle im Zweiten Weltkrieg den Luftangriff auf Tokio flog, gab er den Männern, Frauen und Kindern zu Hause wieder Hoffnung. (07/63)



1907–1979 [**John Wayne**]

West: Neal, nimm dich vor Herrick in Acht [...] Der Kerl hält sich für John Wayne. (15/64)



1909–1983 [**John Fante**]

Stroud: Am liebsten mag ich John Fante aus dem 20. Jahrhundert.

Wang: Ach ja, FRAG DEN STAUB ist mein Lieblingsroman. Fast keiner hat von ihm gehört. (07/63)



1914–1918 [**Erster Weltkrieg**]

Wang: Es waren fünf Monate seit dem Beginn, des bis dahin schrecklichsten Krieges in der Geschichte. Ein Krieg, in dem für ein paar Meter Bodengewinn



das Blut in Strömen floss. Ein moderner Krieg, erwachsen aus uraltem nationalistischem Hass.

Eine gewaltige Waffentechnologie kam hier erstmals zum Einsatz: das Maschinengewehr, der Panzer, Nervengas... (10/63)

Wang: It had been five months of the most horrific warfare in Earth's history. A war in which rivers of blood flowed in trenches, for a few yards of advancement. A cold, modern war, born from ancient nationalist hatred. A war which saw the introduction of awesome technological weapons. The machine gun, the armoured tank, nerve gas...

24. 12. 1914 [**Christmas truce**]

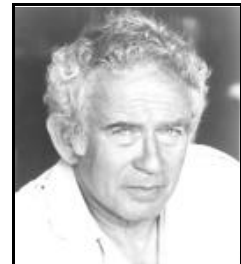
Und doch stiegen am 24. Dezember 1914, deutsche, britische und französische Soldaten aus ihren Schützengräben und trafen sich im Niemandsland, um gemeinsam



Weihnachten zu feiern. Sie sangen Weihnachtslieder, tauschten Zigaretten und Autogramme aus, ließen sich zusammen photographieren, begruben ihre Toten. Während des ganzen Feiertages blieb es still. In den folgenden drei Jahren starben nahezu acht Millionen Menschen... (10/63)

Wang: And yet, on December 24th 1914, German, British and French soldiers climbed out of their trenches to meet in no man's land to peacefully celebrate Christmas. They sang Christmas carols, exchanged cigarettes and autographs. Posed for pictures, buried their dead. The silence remained throughout Christmas day. In the following three years, nearly eight million would die...

1923 [**Norman Mailer, The Naked and the Dead**]



1923–1955 [**Ira H. Hayes**]

Redford: Ich hab sehr viel über Heys nachgedacht. Der erste Pima Indianer der es zum Fallschirmjäger gebracht hat, hat die amerikanische Flagge auf Iwo Jima gehisst. Er wurde ein Held für das Land das seine Vorfahren niedergemetzelt hat. Es heißt er sei in einer Pfütze eroffen, betrunken. Hat er geglaubt das man ihn ausgenutzt hat? Hat er richtig gehandelt? Würde er das gleiche nochmal tun wenn er die Gelegenheit hätte? (19/64)



1926 [**Jerry Lewis**]

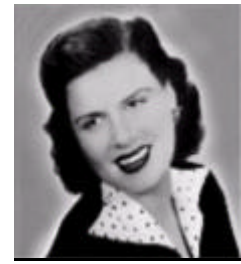
Vansen: Sie sieht aus wie... Jerry Lewis! (07/63)

1932 [**Johnny Cash**]

1932–1963

[Patsy Cline]

Vansen: Hier gibt es alle Songs von Patsy Cline, nur unseren haben sie nicht. (13/64)



1939 **[Ask the Dust, John Fante]**

Wang: Ach ja? Frag den Staub ist mein Lieblingsroman. Fast keiner hat von ihm gehört. (07/63)

1939–1945

[Zweiter Weltkrieg]

Wang: Zwei Jahrzehnte später standen sich die gleichen Armeen im größten Krieg der Geschichte erneut gegenüber. Etwas derartiges hatte die Welt nie zuvor erlebt. Und auf den Tag genau, 149 Jahre später, erscheint die Vorstellung abwegiger den je. (10/63)



40er **[Telekommunikation]**

Wang: Schon seit den 40er Jahren des 20. Jahrhunderts werden Fernsehsignale ins Weltall ausgestrahlt. (10/63)

20. 08. 1940 **[Speech to the House of Commons]**

Chartwell: Ich glaube selbst der große Staatsmann des Zwanzigsten Jahrhunderts, Winston Churchill, wäre der gleichen Ansicht: Niemals in der Geschichte des Krieges, schuldeten so viele Menschen so wenigen so viel Dank. (pilot/63)

Churchill: Never in the field of human conflict was so much owed by so many to so few.

1942 **[Bataan death march]**

McQueen: Noch immer weißt uns der schwache Schein, der am Abend von Manassas auf das getrocknete Blut unserer Brüder fällt, den Weg. Sternbilder im Schatten pazifischer Stürme, der Himmel über Bataan bleibt vom Regen getrübt. Die Sterne, eine Milliarde für jedes Leben das in Vietnam verloren ging, scheinen weiter auf uns herab und auf jene die nach uns kommen. (07/63)



McQueen: A dim glow, fall among dry blood of union brothers in a Manassas eve still guides our path. Constellations hidden by fierce pacific storms in a Bataan sky, remain obscure by the rain. The stars, a billion for every life laid down in Vietnam, still shine down on us and will guide those who follow.

18. 04. 1942 **[Doolittle raid]**

McQueen: Als Jimmy Doolittle im Zweiten Weltkrieg den Luftangriff auf Tokio flog, gab er den Männern, Frauen und Kindern zu Hause wieder Hoffnung. Ohne Hoffnung können wir nicht gewinnen. (07/63)



7. 08. 1942
u. 7. 02. 1943 **[Guadalcanal]**

McQueen: Im Zweiten Weltkrieg opferten die Japaner ihre besten Truppen, um die Insel Guadalcanal zu verteidigen und vergaßen dabei die strategische Bedeutung von Neu- Guinea.



Unsere Marines waren 8 Monate ganz auf sich allein gestellt, während die Alliierten den Fehler der Japaner ausnutzten. Das brach der japanischen Offensive das Genick, nach Guadalcanal brachten wir den Krieg zu ihnen. (20/64)

30. 04. 1943 [**Operation mincemeat**]

McQueen: Im Zweiten Weltkrieg, vor der Landung der Alliierten, platzierten die Briten Fehlinformationen über die Invasion an den Leichnam eines Mannes, der an Lungenentzündung gestorben war. Sie verkleideten ihn als hochrangigen Offizier und brachten ihn mit einem U-Boot in den Ärmelkanal. Als die Deutschen den Toten fanden zogen sie mehrere Panzerdivisionen aus der Normandie ab. Ein wichtiges Täuschungsmanöver das zum Sieg der Alliierten beitrug. (19/64)

Eine solche Geschichte hat sich tatsächlich zugetragen, jedoch stimmen die Orte nicht überein.

6. 06. 1944 [**D-day**]

Staner: Was wäre wohl passiert, wenn wir am Morgen des 6. Juni 1944 mal eben die Nazis angerufen hätten, um sie vorzuwarnen, dass die Alliierten in der Normandie landen werden? (22/64)



1945 [**Pazifikkrieg**]

McQueen: Das sind die Worte eines Mannes so alt wie sie, gleicher Dienstgrad. Geschrieben vor 118 Jahren. Er war Kamikaze Pilot und er ist gestorben, draufgängerisch am nächsten Tag. Er flog mit seinem Kampfflugzeug in einen amerikanischen Zerstörer, opferte sein Leben für eine verlorene Sache. (07/63)

23. 02. 1945 [**Iwo Jima flag rising**]

Redford: Ich hab sehr viel über Heys nachgedacht. Der erste Pima Indianer der es zum Fallschirmjäger gebracht hat – hat die amerikanische Flagge auf Iwo Jima gehisst. (19/64)



26. 06. 1945 [**Gründung der Vereinten Nationen**]

1948 [**The Naked and the Dead, Norman Mailer**]




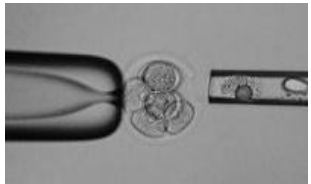
Hawkes: Ich hab nicht mehr soviel gelesen seit Bogus uns dieses Buch über den Nackten und den Toten aufgezwungen hat.

Stroud: Damit meinen sie doch nicht etwa zufällig den Roman: Die Nackten und die Toten? (07/63)

1961–1975 [**Vietnamkrieg**]

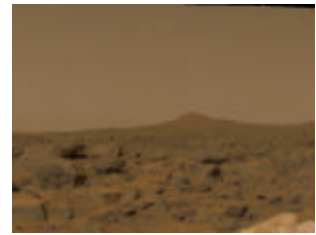
McQueen: Die Sterne, eine Milliarde für jedes Leben das in Vietnam verloren ging, scheinen weiter auf uns herab und auf jene die nach uns kommen. (07/63)

McQueen: The stars, a billion for every life laid down in Vietnam, still shine down on us and will guide those who follow.

- 12. 09. 1962** [**Address at Rice University**]
Kennedy: Im Weltraum gibt es noch keine Vorurteile und Konflikte. aber warum ausgerechnet auf den Mond denkt manch einer. Ebenso gut hätte man fragen können warum der höchste Berg bestiegen, der Atlantik überquert werden musste. Wir sind entschlossen noch in diesem Jahrzehnt auf den Mond zu fliegen und zwar gerade weil es sich dabei um eine schwierige Aufgabe handelt, eine Aufgabe bei der wir unsere Kräfte und Fähigkeiten am Besten unter Beweis stellen. (01/63)
Am Anfang der Folge IN DER HÖHLE DES LÖWEN zu hören.
- 
- 1965** [**Pink Floyd gegründet**]
Pagodin: Das kenn ich aus der Schule. Geschichte des 20. Jahrhunderts, die nannten das Rock and Roll, ich glaub die Gruppe da hieß The Pink Floyd, die hörten sich so an ... Hey ho lets go, hey ho lets go hey ho lets go hey ho ...
- 24. 12. 1968** [**Apollo 8 – Borman, Lovell, Anders**]
McQueen: Ich möchte Ihnen eine kleine Aufnahme vorspielen, sie ist gestern Abend vor 95 Jahren entstanden. Eine Botschaft von den Männern die zum ersten mal den Mond umkreisten. (10/63)
- 
- 1969** [**I fall to pieces, Patsy Cline**]
Oakes: Ist 95 Jahre alt. Sang ne Frau namens Patsy Cline. (13/64)
- 16. 07. 1969** [**Apollo 11, Erste Mondlandung**]
Vansen: Wenigstens wusste Armstrong was ihn erwartete. (07/63)
- 
- 1977** [**Close Encounters of the Third Kind, Steven Spielberg**]
West: In diesem Film, Begegnung Der Dritten Art, reden sie so mit Aliens... so ähnlich. Ich weiß aber nicht was es heißt... Hey es hat ihn auch gesehen. (21/64)
- 1978** [**Erste erfolgreiche In vitro fertilisation beim Menschen**]
Winslow: Es gibt schon seit 100 Jahren künstliche Befruchtung. (14/64)
- 
- 1995** [**NFL – San Francisco 49ers gewinnen den Superbowl**]
West: Seit 68 Jahren keinen Superbowl gewonnen. Die 9ers sind Krücken. (01/63) *
- 1997** [**NBA – 110-Punkte-Jordan**]
West: Alle hatten gedacht das die Lakers gegen Chicago gewinnen, aber es war der 60ste Jahrestag von Michael Air Jordans 110 Punkte Sieg. (20/64) *
- Das Spiel findet 2057 statt.

1998 [**Telepräsenzverfahren**]

Klingman: Das Telepräsenzverfahren gibt es schon ziemlich lange. Die Russen benutzten es schon 1998 für die Marsforschung. (19/64)



*

Copyright: Zitate stammen aus der deutschsprachigen Version und wurden selbst zu Papier gebracht. Eigene Kommentare sind in **g r a u** verfasst. Die Bilder stammen u.a. von der US Navy, Nasa, snapshots von Vox, Pro7, Sci-Fi, www.planet-x.com/space, www.space-2063.de. An den englischen Zitatausgaben waren unzählige Spacemen beteiligt, danke.

Für Fragen und Anregungen sowie Fehlermeldungen:
Volker Schulléus, Anvil240497@aol.com